

Gliederung

Vorwort	8
I. Theoretischer Teil	9
1. Einleitung	9
2. Das Konzept des Sozialen Netzwerkes	12
2.1 Wurzeln, Entwicklung und gegenwärtiger Stand des Ansatzes	12
2.2 Soziale Netzwerke als Begrifflichkeit	17
2.2.1 Soziales Netzwerk, Organisation, Gruppe, Gemeinde	17
2.2.2 Soziales Netzwerk, soziale Beziehung, sozialer Kontakt	19
2.3 Soziale Netzwerke als Analyseobjekt	23
2.3.1 Konkretisierungen und Typisierungen sozialer Netzwerke	24
2.3.2 Drei Klassifikationsdimensionen der drei sozialen Ebenen	26
2.3.3 Formbezogene Maße sozialer Netzwerke und Beziehungen	29
2.3.4 Inhaltsbezogene Beschreibungen sozialer Beziehungen und Netzwerke	34
3. Theorien zu sozialen Beziehungen und Netzwerken	41
3.1 Theorien sozialer Beziehungen	41
3.1.1 Soziale Unterstützung	42
3.1.2 Soziale Belastungen	47
3.1.3 Rollentheorie und Symbolischer Interaktionismus	50
3.1.4 Austauschtheorie und Kosten-Nutzen-Analyse	54
3.1.5 Balancetheorie	56
3.2 Systemtheorie und Soziales Netzwerk	58

3.2.1	Systemtheoretische Bezüge bisheriger Netzwerkansätze	58
3.2.2	Allgemeine systemtheoretische Vorstellungen	62
3.2.2.1	Systemtheorie als Zugangsweise	62
3.2.2.2	Beschreibungsaspekte von Systemen	66
3.2.2.3	Grenzen der Analogie von Sozialen Systemen und Netzwerken	68
4.	Psychiatrische Patienten und ihre sozialen Bezüge	71
4.1	Ergebnisse bisheriger Netzwerkforschung	71
Exkurs I:	Drei Beispiele sozialpsychiatrischer Netzwerkforschung . . .	73
4.1.1	Sozialbezüge und Hospitalisierung	77
4.1.2	Sozialbezüge und Wohnform	81
4.2	Theorieansätze zu sozialen Bezügen psychiatrischer Patienten	83
II.	Empirischer Teil	91
5.	Fragestellungen und Erhebungsmethoden	91
5.1	Die Kriteriumsvariablen	91
5.1.1	Wohnform: Einzelwohnen vs. Wohngemeinschaft	92
5.1.2	Bewertung sozialer Bezüge: Zufriedenheit vs. Unzufriedenheit	95
5.1.2.1	Bisherige Ansätze und Folgerungen für die eigene Studie . . .	96
5.1.2.2	Entwicklung eines Interviewleitfadens (Vorstudie)	101
5.1.2.3	Hypothesen zur Zufriedenheit und objektiven sozialen Bezügen	111
5.1.3	Gesundheitliche Auswirkungen sozialer Bezüge: Stabilität vs. Instabilität	113
5.1.3.1	Bisherige Ansätze in der Netzwerkforschung und grund- sätzliche Überlegungen	113
5.1.3.2	Entwicklung eines Beurteilungsschemas (Arztbogen)	117

5.1.3.3	Hypothesen zu Stabilität und sozialen Bezügen	120
5.2.	Analyse sozialer Kontakte	123
5.2.1	Allgemeine methodische Überlegungen	123
5.2.2	Operationalisierung und Erhebung sozialer Kontakte	128
5.2.3	Zur Güte des Erhebungsinstrumentes	138
Exkurs II:	Clusteranalytische Beschreibung der Kontaktinhalte und -bewertungen	141
5.2.4	Die Kontaktanalyse im Zusammenhang der Gesamtstudie	148
5.3	Operationalisierung und Erhebung von Netzwerkmaßen	151
5.4	Identitätsbeschreibungen	156
6.	Ergebnisse der empirischen Studie	159
6.1	Die Teilnehmer und die Kriteriumsgruppen	159
6.1.1	Interne Ergebnisse der Variable "Wohnform"	163
6.1.2	Interne Ergebnisse der Variable "Soziale Zufriedenheit"	168
6.1.3	Interne Ergebnisse der Variable "Stabilität"	173
6.2	Ergebnisse der Kontaktauswertung	179
6.3	Ergebnisse der Netzwerkauswertung	191
6.4	Ergebnisse der Identitätsbeschreibungen	195
6.5	Ergebnisse der Hypothesentestung	198
7.	Diskussion und Folgerungen	204
8.	Literaturverzeichnis	216
9.	Anhang	236